

ARCHIV

Archivsuche > 2008 > Suchergebnis

Mittwoch, 30. April 2008 | Leben

Drucken | Versenden | Kommentieren | Leserbrief

Schön dank Bier

Bier gilt seit je nicht nur als beliebter Durstlöscher, sondern auch als bewährtes Heilmittel und wirksames Schönheitselixier. In Appenzell hat diese Erkenntnis in Form einer Pflegelinie den Sprung in die Wellness- und Beautywelt geschafft.



Eine Rückenpackung Torf gehört zur Hopfenstempel-Massage.

Schon die alten Ägypter schworen auf die schönheitsfördernden Inhaltsstoffe des Bieres, und die Chinesen setzten es schon vor 2000 Jahren als effizientes Heilmittel ein. Der Appenzeller Braumeister Karl Locher hat sich diesen Kenntnissen angenommen und eine Sorte Bier kreiert, die nicht nur als Genussmittel taugt, sondern auch Wohlbefinden verschafft und gleichzeitig pflegend wirkt.

Inspiziert vom Namen der ägyptischen Biergöttin Ninkasi, hat er sich mit Christian Lienhard, Gastgeber des Hotels Hof Weissbad zusammengetan und aus dem Durstlöscher eine Bierkur und eine dazupassende Pflegelinie lanciert. Die kosmetischen Produkte sind allesamt auf der Basis von Bio-Vollmondbier hergestellt und wurden mit der höchsten Zertifizierung, dem BDIH-Prüfzeichen für kontrollierte Naturpflege, ausgezeichnet.

Die Basisprodukte Hopfen, Gerste, Malz und Hefe sind dabei als natürliche Aktivstoffe in der Pflegelinie enthalten und stammen aus biologischem Anbau. Die Hautverträglichkeit und die sorgfältige Auswahl der pflanzlichen Rohstoffe sind oberstes Gebot, und auch die positive Wirkung auf Haut, Haare und Nägel durch die enthaltenen B-Vitamine und Mineralien zeugt von gesunden Inhaltsstoffen.

Dem Bier werden allgemein wichtige Eigenschaften nachgesagt: Bereits ein halber Liter deckt 20 Prozent des täglichen Bedarfs an Silizium und trägt so zur Knochenbildung bei; das Magnesium darin unterstützt die Muskeltätigkeit, Kalium stärkt die Herz- und Muskelfunktionen, fördert die Ausscheidung von Wasser und reguliert den Blutdruck, und: Bier ist fett- und cholesterinfrei! Ausserdem ersetzt es nach körperlichen Anstrengungen durch seinen hohen Gehalt an Wasser, Mineralien und Vitaminen rasch die verlorene Körperflüssigkeit.

Pflegen mit Hopfen und Malz

Alle diese Pluspunkte in einer exklusiven Pflegelinie zu vereinen, war das Ziel des Projekts «Ninkasi». Dies ist den Machern auch gänzlich gelungen, denn sie haben eine Marktlücke entdeckt und sind mit ihrer «Bieridee» auf offene Türen und viel Begeisterung gestossen. Zwar haben sie das Rad nicht neu erfunden, dafür aber den Faden weitergesponnen und sich die natürlichen Inhaltsstoffe des Bieres zu Nutzen gemacht. Dass Bierhefe ein Vitaminträger ist und auf der Haut eine übermässige Talgsekretion verhindert, wussten schon unsere Grossmütter. Aber bislang hat sich niemand wirklich ernsthaft dem Thema «Bier als Schönheitselixier» gewidmet, geschweige denn, mutig eine ganze Pflegelinie auf den Markt gebracht.

Diese umfasst ausser einer Tages- und Nachtcrème und einer Bodylotion auch ein Duschgel, ein Volumen-Shampoo und eine Sonnenschutzcrème. Die Tagescrème wirkt durch den Gerstenextrakt schützend und vitalisierend; die Gerste ist reich an essenziellen Fettsäuren und weist einen hohen Vitamingehalt auf. Sie stimuliert die Mikrozirkulation und beruhigt die trockene und empfindliche Haut. Die Nachtcrème enthält Hopfen und Hefe, die zur Hauterneuerung beitragen.

Der Hopfen steht für antibakterielle, straffende und glättende Wirkung, aktiviert den Zellaufbau und schützt vor freien Radikalen, während die Hefe die Hautflora reguliert und den Stoffwechsel fördert. Zudem versorgt sie die Haut mit Vitamin B und wirkt antimikrobiell. Der Malzextrakt ist vor allem feuchtigkeitsspendend und deshalb im Volumenshampoo und in der Bodylotion zu finden; Letztere enthält ausser Hopfenextrakt auch Kamille, welche die Haut beruhigt und nach dem Auftragen ein weiches Hautgefühl verleiht.

Torf in Gonten ausgestochen

Das Duschgel regt die Mikrozirkulation der Haut an, reinigt sanft und spendet Feuchtigkeit dank Gerstenextrakt; das Volumen-Shampoo enthält Vollmondbier, welches das Haar stärkt und es mit wichtigen Nährstoffen versorgt. Die Sonnenschutzcrème mit SP-Faktor 20 enthält Gersten- und Hopfenextrakt. Auch in der Ninkasi-Biobierkur wird auf die Natürlichkeit der Produkte grösster Wert gelegt. Beim Ganzkörper-Peeling beispielsweise wird Malzschrot, Biertreber und Weizenkeimöl mit Alpsteinpfefferminze verwendet, beim Massagebad frische Bio-Bierhefe; die energetische Massage setzt auf Hopfenstempel und die Rückenpackung auf Torf, der aus dem Hochmoor von Gonten stammt.

Letzterer wird in einem geschützten Gebiet von einem Gontner Bauern ausgestochen und ins Wellness-Center geliefert, wo er gemörsert und nach Gebrauch wieder nach Gonten zurückgeschickt wird. So entsteht ein Kreislauf, der auf Nachhaltigkeit beruht und die regionalen Produkte berücksichtigt – wie auch bei der Alpsteinpfefferminze – und der bezeugt, dass Hopfen und Malz noch lange nicht verloren sind. Sarah Coppola-Webe

STICHWORT

Ninkasi-Bier

Die Brauerei Locher (Appenzeller Bier) war die erste biozertifizierte Brauerei der Schweiz und stellt Biobier seit 1996 her. Das Ninkasi-Bier gibt es in zwei Ausführungen: Die alkoholhaltige, naturtrübe Variante ist angereichert mit Xanthohumol, einem Hopfen-Inhaltsstoff, der die natürlichen Abwehrkräfte unterstützt. Die alkoholfreie Sorte enthält Kombucha, das den Stoffwechsel anregt.